

Anlage 5 zum Zuwendungsbescheid vom 03.07.2019



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

INFORMATION:

FÖRDERUNG DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

Sehr geehrte Mitbürgerin,
sehr geehrter Mitbürger,

das Projekt, an dem Sie teilnehmen, wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Die Europäische Kommission stellt dem Land Mecklenburg-Vorpommern jährlich in größerem Umfang Mittel aus den Strukturfonds für die Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und der Situation auf dem Arbeitsmarkt zur Verfügung. Die Strukturfonds sind die wichtigsten Finanzinstrumente der Europäischen Kommission, um Ungleichgewichte in den Europäischen Mitgliedstaaten abzubauen und den wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalt zu fördern. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Europäischen Union und damit die Lebensbedingungen ihrer Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Der ESF ist einer der Strukturfonds und dient der Förderung der Beschäftigung in der EU. Als wichtigstes Finanzinstrument der Europäischen Union zur Investition in Menschen fördert er die Schaffung von Arbeitsplätzen und hilft Menschen bei der Ausbildung sowie beim Ausbau ihrer Fähigkeiten im Hinblick auf eine Verbesserung ihrer Berufsaussichten.

Für Mecklenburg-Vorpommern verfolgt die Landesregierung mit dem Einsatz der ESF-Mittel das Ziel, ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu unterstützen, die Wirtschaft zu stärken und dauerhafte Arbeitsplätze zu schaffen und zu sichern. Schwerpunkte liegen bei der Stärkung der Anpassungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe und ihrer Beschäftigten, bei Bildung und Innovation. Darüber hinaus soll für spezifische Zielgruppen der Zugang zum Arbeitsmarkt erleichtert und die soziale Integration unterstützt werden.

Die ESF-Mittel fließen daher insbesondere in die Förderung der schulischen und der beruflichen Aus- und Weiterbildung, in Forschung und Entwicklung, in die Unterstützung von Existenzgründungen, in Projekte zur sozialen Integration sowie zur Stärkung der Chancengleichheit für Frauen und Männer.

Wir wünschen dem Projekt, an dem Sie teilnehmen, viel Erfolg.

Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern